

# Ein tolles Team

**Lori Fuller Sosa**  
Zeitschriften der Kirche  
(nach einer wahren Begebenheit)

Caleb holte seinen kleinen Spaten. Zeit für Gartenarbeit! Er half seiner Mama, das Werkzeug zu tragen. Er trug einen kleinen Rechen. Und auch einen Spaten für seine Mama. Sie waren bereit für die Arbeit!

Caleb ging mit seiner Mama in den Garten. Oh, nein! Überall war Unkraut.

Es gab kurze, spitze Gräser und auch hohe, dünne. So viel Unkraut!

Caleb wusste aber, was zu tun war. Sofort machte er sich an die Arbeit. Caleb hob ein Stück Erde samt Unkraut aus. Dann entfernte Mama das Unkraut. Sie waren ein tolles Team! Bald schon lag vor ihnen ein großer Haufen Unkraut.



Es war Zeit für eine Pause. Caleb trank einen großen Schluck Wasser.

„Was machen wir, wenn das ganze Unkraut gejätet ist?“, fragte er.

Mama rieb sich die Erde von den Händen. „Wenn das Unkraut weg ist, können wir Samen pflanzen. Zum Beispiel Tomaten und Bohnen und –“

„Und Mais?“, rief Caleb. Mais aß er für sein Leben gern!

„Und Mais!“, sagte Mama. „Der darf natürlich nicht fehlen!“

Caleb stand auf. „Na gut. Gehen wir wieder an die Arbeit!“ Er griff nach dem Spaten. Er musste Platz für den Mais schaffen!

Caleb schaufelte immer weiter. Es war schwere Arbeit. Aber Caleb war ein fleißiger Arbeiter. Er konnte das schaffen! Zusammen jäteten sie, bis ein weiterer Haufen Unkraut vor ihnen lag. Und noch einer. Und noch einer. So viel Unkraut!

Schließlich hatten Caleb und Mama das ganze Unkraut gejätet. Caleb ließ sich aufs Gras fallen. Er war hundemüde! Mama setzte sich neben ihn.

„Du bist vielleicht ein fleißiger Arbeiter!“, sagte sie. „Ich hätte den ganzen Tag für das Unkraut gebraucht. Mit dir ist alles ganz schnell gegangen! Und wir hatten Spaß.“

Caleb strahlte über das ganze Gesicht. Er war *wirklich* ein fleißiger Arbeiter! „Als Team klappt es immer besser!“ ●

